

12. Juli 2000

Europafestival „Aramo“ in Drosendorf

Literatur und Musik mit internationalen Künstlern

Auf das keltische Wort für „Zusammenfließen“ geht der Titel „Aramo – kontrabunte Heimat Niemandland“ zurück, der für ein vom 13. bis 16. Juli in Drosendorf stattfindendes Europafestival gewählt wurde. Es ist eine Begegnung internationaler Künstlerinnen und Künstler sowie auch von Kulturinitiativen an der Grenze zu Tschechien. Schwerpunkte des Festivals bilden Literatur und Musik, die nicht nur im Kino und in einem Zelt, sondern auch am Thayaufer und auf der Straße dargeboten werden. Verschiedenste Kulturen fließen hier zusammen. Unter den Künstlern, deren Werke hier präsentiert werden, befinden sich Julian Schutting ebenso wie Elfriede Gerstl, Norbert Silberbauer, Barbara Neuwirth und andere sowie viele tschechische Künstlerinnen und Künstler. Verpflichtet wurden auch die Wiener Tschuschenkapelle sowie einige andere Musikformationen. Im Rahmenprogramm kann man internationale Küche aus Ungarn, Böhmen, Italien, Österreich und aus der Türkei kennen lernen. Auch der Besuch des Waldviertler Textilfestes und einzelner Veranstaltungen des Festivals „szene bunte wähne“ ist möglich.

Nähere Informationen sowie Eintrittskarten gibt es unter der Telefonnummer 02734/4162.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at